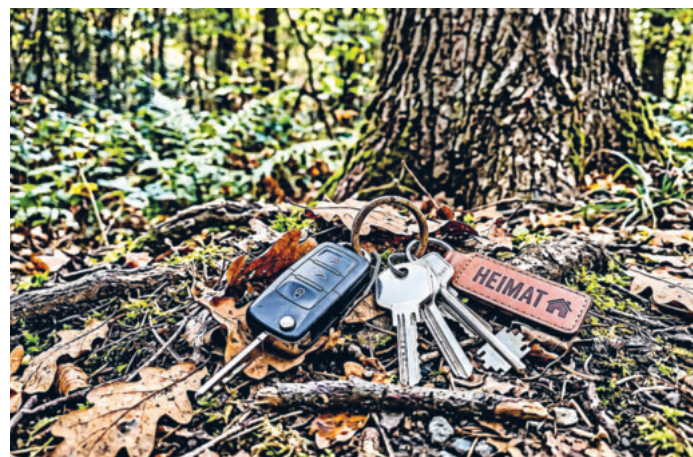


Gaiserwald, Straubenzell St.Gallen West

Auf der Suche

Text: Claudia Rufer Ritter, Sozialdiakonin Kirchgemeinde Straubenzell



Gerade eben lag er noch da. Vielleicht liegt er dort? Nein, da ist er auch nicht. Irgendwo muss er doch sein. Habe ich ihn versehentlich in eine Schublade gesteckt? Er kann sich doch nicht einfach in Luft aufgelöst haben. Ein kurzes Stossgebet, nur keine Panik! Es bleibt noch genügend Zeit, den Schlüsselbund zu finden. - Er bleibt jedoch verschwunden, habe ihn also doch verloren. Das ärgert mich.

Dann, plötzlich und ganz unverhofft liegt er vor mir. Genauso überraschend, wie er mich im Stich gelassen hat. Er liegt da, ganz selbstverständlich.

Am Abend kreisen meine Gedanken um mein Suchen. Ja, ich bin oft auf der Suche und erfahre im Leben manch anspruchsvollere Situa-

tionen als eine Schlüsselsuche. Ich suche nach den passenden Worten in einer schwierigen Lebenssituation, suche nach Ruhe und Ausgleich im Alltag und immer wieder auch nach dem Sinn unseres Lebens. Das Suchen beschäftigt mich oft auch in der Stille, in Gesprächen zu Gott. Die Suche nach der richtigen Entscheidung in so manchem Lebensbereich oder nach dem angemessenen Handeln in unserer zunehmend polarisierten Welt. Oft bin ich dabei ungeduldig, erwarte schnelle Antworten auf komplexe Fragen.

Nach Gott und seinen Antworten suchen, bedeutet sich Zeit nehmen. Während den alltäglichen Putzarbeiten in Gedanken mit Gott im Gespräch sein. Mit dem Lesen eines Bibelverses in den Tag starten. Wo ein Mensch nach Gott sucht, da hat Gott versprochen, dass er

sich finden lässt und ihn hört. Jesus sagt: «Bittet, so wird euch gegeben werden; sucht, so werdet ihr finden; klopfet an, so wird euch aufgetan werden. Denn jeder, der bittet, empfängt, und wer sucht, der findet, und wer anklopft, dem wird aufgetan werden!» (Matthäus 7,7-8)

Die Suche nach Antworten und Lösungen braucht oft Zeit. Oft zeigt sich die Lösung nicht so, wie ich mir das vorgestellt und gewünscht habe, aber sie öffnet neue Perspektiven. Gott geht mit uns Menschen unterschiedliche Wege. Er weiss um unser Suchen.

Ihnen wünsche ich eine sonnige Sommerzeit und dass sie in ihrer Suche und zu ihren Fragen viele mutmachende Antworten finden werden.

Gottesdienste

	Gaiserwald	Straubenzell
Sonntag 7. Juni	So. 10 Uhr, evang.-ref. Kirche Abtwil Gottesdienst, Pfr. Martin Heimbucher, Musik: Marcel Schmid, Orgel und Kirchenchor, Teile aus «Keltische Messe»	So. 10 Uhr, Kirche Bruggen Gottesdienst, Pfrn. Regula Hermann; Musik: Mako Boetschi
Samstag/Sonntag 13./14. Juni	So. 10 Uhr, evang.-ref. Kirche Engelburg Gottesdienst, Pfr. Hans Martin Enz, Musik: Bernhard Roth, Orgel	Sa. 17 Uhr, Pfarrhausgarten Gottesdienst zur Garten-Einweihung, Pfr. Uwe Habenicht & Team; Musik: Karin Heeb Am Sonntag findet kein Gottesdienst statt.
Sonntag 21. Juni	So. 10 Uhr, evang.-ref. Kirche Abtwil Gottesdienst, Pfr. Martin Heimbucher	So. 10.30 Uhr, Kirche St.Laurenzen Interreligiöser Gottesdienst «Beim Namen nennen», Pfrn. Kathrin Bolt, Pfrn. Birke Müller, Pfr. Chika Uzor & Team
Donnerstag/ Sonntag 25./28. Juni	Do. 10 Uhr, Alterszentrum Senevita Wisental Abtwil Ökumenischer Gottesdienst, Pfr. Martin Heimbucher So. 9 Uhr, im Kirchgemeindehaus Engelburg «(Z)morge mit Gott» So. 10 Uhr, evang.-ref. Kirche Engelburg Familiengottesdienst, Pfr. Gila Heimbucher, Musik: Diana Sommer, Orgel	So. 10 Uhr, Kirche Bruggen Gottesdienst mit Abendmahl, Pfr. Tim Mahle; Musik: Karin Heeb
Sonntag 5. Juli	So. 10 Uhr, evang.-ref. Kirche Abtwil Gottesdienst, Pfr. Hans Martin Enz	So. 9.30 Uhr, Bruder-Klaus-Kapelle Schwägälp Gottesdienst, Pfrn. Anne Dietrich; Musik: Trio Gioia
Sonntag 12. Juli	So. 10 Uhr, evang.-ref. Kirche Engelburg Gottesdienst, Pfrn. Käthi Meier-Schwob	So. 10 Uhr, Kirche Bruggen Gottesdienst, Pfr. Tim Mahle; Musik: Mako Boetschi

Gaiserwald



evangelisch reformiert
gaiserwald

Pfrn. Gila Heimbucher
Schönbühlstrasse 4, 9032 Engelburg
Telefon 071 311 54 77
E-Mail gila.heimbucher@ref-gaiserwald.ch

Pfr. Martin Heimbucher
Sonnenhofstrasse 3, 9030 Abtwil
Telefon 071 311 17 77
E-Mail martin.heimbucher@ref-gaiserwald.ch

Präsidium / Sekretariat / Kassieramt

Schönbühlstrasse 4, 9032 Engelburg
Telefon 071 277 92 00

Luca Frei / Brigitte Engeli / Corinne Stofer-Weigelt
E-Mail: sekretariat@ref-gaiserwald.ch
Bürozeiten: Mo, Di und Do 8 bis 11.00 Uhr

www.ref-gaiserwald.ch

Amtshandlungen

ABDANKUNGEN

Max Dornbierer, 24. April 2026
René Allenspach, 1. Mai 2026
Walter Würmli, 7. Mai 2026

TAUFE

Louis Jean Schiesser, 10. Mai 2026

KONFIRMATION

7 Jugendliche aus Abtwil und Engelburg
feierten am 24. Mai 2026 ihre Konfirmation.

Herzliche Gratulation!



Joel Aebischer, Nina Gubser, Laura Naegeli, Ladina Schickli, Simone Smania, Mira Tschirren und Silas Widmer

Veranstaltungen

CLUB 60+: JASSEN

Montag, 1. Juni und 6. Juli, 14 Uhr, Club 60+:
Jassen im Kirchgemeindehaus Abtwil,
Kontakt: Margrit Wild, 079 486 20 32

CHORPROBE

Montag, 1., 8., 15., 22. und 29. Juni, 19.30 Uhr,
Kirchenchorprobe im Kirchgemeindehaus
Abtwil

FAMILIENZENTRUM

Kafitreff für Mütter und Väter mit ihren Kindern

Jeden Dienstag und Freitag während der Schul-
wochen, 9.00 Uhr, Kafitreff im Kirchgemein-
dehaus Abtwil

Ein offenes Angebot für alle Familien in der
Gemeinde Gaiserwald, um sich auszutauschen
und neue Kontakte zu knüpfen. Detaillierte
Infos unter www.ref-gaiserwald.ch.
Kontakt: sabrina.schmid@ref-gaiserwald.ch

UKRAINISCHES ERZÄHLCAFE

Mittwoch, 3., 17. Juni und 1. Juli 17.00 Uhr, im
Kirchgemeindehaus Abtwil, wir laden herzlich
zu einem gemütlichen Erzählcafé ein, in ent-
spannter Atmosphäre bei Kaffee oder Tee teilen
wir Lebensgeschichten, Erinnerungen und
Erfahrungen, offen für alle, die sich für die
ukrainische Kultur und persönlichen Austausch
interessieren.

УКРАЇНСЬКЕ КАФЕ ІСТОРІЙ

Середа, 3, 17 червня та 1 липня о 17:00, у
церковному громадському будинку Абтвіль.
Щиро запрошуємо вас на затишне кафе історій. У
невимушеній атмосфері за чашкою кави або чаю
ми будемо ділитися життєвими історіями,
спогадами та досвідом.
Запрошуємо всіх, хто цікавиться українською
культурою та особистим спілкуванням.

MITTAGSTISCH

Donnerstag, 4., 18. Juni und 2. Juli 12.00 Uhr, im
Kirchgemeindehaus Abtwil, Abmeldungen und
Neuanmeldungen: Martin Egli 076 502 31 29
martin.egli@gaiserwald.net

BIBEL AM MORGEN

Freitag, 5. Juni und 3. Juli, 9.00 Uhr, im Kirchge-
meindehaus Engelburg, Pfr. Martin Heimbucher,
martin.heimbucher@ref-gaiserwald.ch

MEITLIWEEKEND

Mittwoch, 6., 7. Juni, Übernachten im Stroh, für
alle Mädchen ab der 4. Klasse oder ab zehn
Jahren, Kontakt: Tanja Mäder,
tanja.maeder@ref-gaiserwald.ch

SPIELNACHMITTAG PRO SENECTUTE

Dienstag, 9. Juni und 14. Juli, 14.00 Uhr im
Kirchgemeindehaus Abtwil, Kontakt: Anne-
Marie Hengartner (Pro Senectute), 079 759 99 09

DONNSCHTIG-TREFF

Donnerstag, 11. Juni, 14.00 Uhr, Besichtigung
der Schnider AG, Engelburg, Besammlung Dorf-
platz Engelburg, Spaziergang oder Fahrt zur
Schnider AG, Führung durch das Entsorgung-
center der Schnider AG, anschliessend gemütl-
iches Beisammensein bei Wurst und Brot, mit
Musik von Sigi und Ernst Nagel, Kontakt:
Edith Inauen, 071 278 26 18,
edith_inauen@hotmail.com

10 NACH 12

Freitag, 12. Juni, 12.10 Uhr, im Kirchgemein-
dehaus Abtwil, Thema «Bilder und Gleichnisse»,

einmal im Monat, ein feiner Zmittag und ein
fröhlicher Mini-Gottesdienst mit Martin Heim-
bucher und Stefan Edelmann. Eingeladen sind
alle Schulkinder der 4.-6. Klassen

FAMILIENFEST-KIRCHE KUNTERBUNT

Samstag, 13. Juni, 9.30 Uhr, Stiftsbezirk
St.Gallen

MITTWOCH-TREFF ABTWIL

Mittwoch, 24. Juni, 9.00 Uhr, Eltern-Sein von
erwachsenen Kindern, im Kirchgemeindehaus
Abtwil

Viele Eltern wünschen sich eine herzliche
Beziehung zu ihren erwachsenen Kindern.
Doch oft entstehen Enttäuschungen und
Distanz. Wie können Beziehungen gestärkt und
Schuldgefühle verarbeitet werden?

Mit ihrer Erfahrung als Psychologin und Spiri-
tual Coach geht Elisabeth Isler aus Abtwil auf
diese und weitere Fragen ein. Anmeldung:
Brigitte Gremlı 071 311 34 20, 078 744 99 82,
brigitte.gremli@ref-gaiserwald.ch



GOTT IST AUCH MEIN BIER

Donnerstag, 25. Juni, 19.00 Uhr, Treffpunkt vor
der evangelischen Kirche Abtwil, bei schlech-
tem Wetter im Kirchgemeindehaus mit Martin
Heimbucher und Felice Bühler

GEBURTSTAGS- STÄNDCHEN KIRCHENCHOR

Montag, 29. Juni,
19.00 Uhr, im
Kirchgemein-
dehaus Abtwil, für
Seniorinnen und
Senioren, die in diesem Jahr 80 Jahre und mehr
feiern, Anmeldung an Martha Ellert, 071 311 52 43



FRAUENZMORGE

Dienstag, 30. Juni, 10.00 Uhr, bei Gisella Steiner,
Mühlenstrasse 61, 071 374 27 56

10 NACH 12

Freitag, 19. Juni, 12.10 Uhr, im Kirchgemein-
dehaus in Engelburg, Thema: Wir wandern mit
Jesus auf einen Berg (Bergpredigt, Seligprei-
sungen), einmal im Monat, ein feiner Zmittag
und ein fröhlicher Mini-Gottesdienst mit Gila
Heimbucher und Stefan Edelmann. Eingeladen
sind alle Schulkinder der 4.-6. Klassen.

Club 60+ Abtwil-St. Josefen

Mittwoch, 8. Juli, 12.51 Uhr, Besichtigung
Beeren Müller Steinebrunn, Bus 12, 12.51 Uhr
ab Gemeindehaus, Bus St.Gallen 13.10 Uhr,
Info/ Anmeldung bis 1. Juli: Edith Lehmann,
edith-lehmann@gmx.ch, 071 310 07 11



Reformierte Kirche Straubenzell St.Gallen West

Pfarrämter

Pfrn. Anne Dietrich
Tel. 071 278 23 33
anne.dietrich@straubenzell.ch

Pfr. Uwe Habenicht
Tel. 071 311 16 11
uwe.habenicht@straubenzell.ch

Pfrn. Regula Hermann
Tel. 071 277 70 18
regula.hermann@straubenzell.ch

Pfr. Tim Mahle
Tel. 071 272 60 76
tim.mahle@straubenzell.ch

Sozialdiakonischer Dienst

Sozialdiakonin Monica Ferrari
Alpsteinstrasse 3, 9014 St.Gallen
Tel. 071 571 50 27
monica.ferrari@straubenzell.ch

Kinder-, Jugend- und Generationenarbeit

Begegnungszentrum, Oberstr. 299, 9014 St.Gallen
Dominic Mühlematter
dominic.muehlematter@straubenzell.ch
Tel. 076 480 94 00

Zürcher Strasse 217, 9014 St.Gallen
Claudia Rufer Ritter
claudia.rufer@straubenzell.ch
Tel. 071 272 60 71

Mesmerinnen und Mesmer

Christine Wymann, Tel. 071 277 12 60
christine.wymann@straubenzell.ch

Beat Belser, Tel. 071 277 49 04
beat.belser@straubenzell.ch

Claudia Dornbierer, Tel. 071 277 49 04
claudia.dornbierer@straubenzell.ch

Helen Bernet, Tel. 078 881 72 55
helen.bernet@straubenzell.ch

Kirche Bruggen
Zürcher Strasse 223, 9014 St.Gallen

Kirchgemeindehaus Lachen
Burgstrasse 104, 9000 St.Gallen

Vermietungen

Christine Wymann, Tel. 071 277 12 60
christine.wymann@straubenzell.ch

Verwaltung/Sekretariat

Zürcher Strasse 217, 9014 St.Gallen
Telefon 071 272 60 72

Bürozeiten:
Montag bis Donnerstag, 8.30 bis 12.00 Uhr und
14.00 bis 16.30 Uhr
Freitag, 08.30 bis 12.00 Uhr

Elisabeth Benz-Spycher, Verwaltung
elisabeth.benz@straubenzell.ch

Flurina Falivene, Marketing
flurina.falivene@straubenzell.ch

Präsidium der Kirchenvorsteherschaft

Rita Dätwyler
Zürcher Strasse 217, 9014 St.Gallen
Tel. 071 272 60 72
rita.daetwyler@straubenzell.ch

www.straubenzell.ch

Amtshandlungen

Bestattungen

Walter Staub	19.07.1942 bis 14.04.2026
Marie H. Hansmann	26.05.1934 bis 21.04.2026
Elisabeth Leu	06.11.1944 bis 30.04.2026
Jürg Berweger	25.02.1946 bis 03.05.2026
Gertrud Manzoni	02.01.1932 bis 03.05.2026

Taufe

Getauft in der Kirche Bruggen
Viola Helena Lanter, 17.05.2026

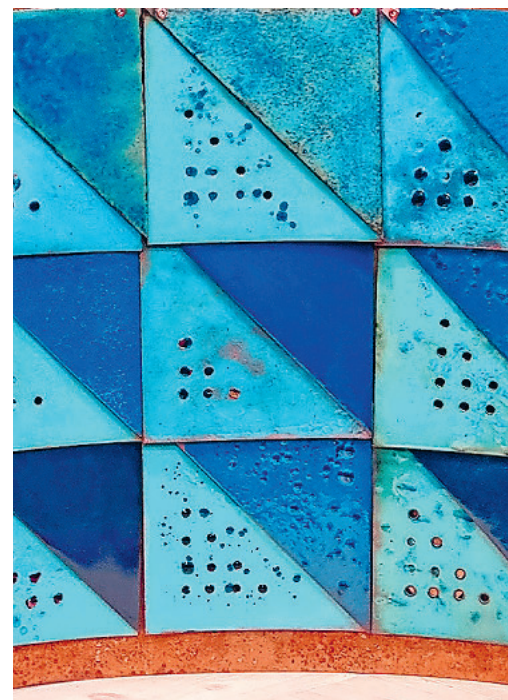
*Getauft an der Sitter (alte Spiseggbrücke
St.Josefen) am 31.05.2026:*

Chiara Policante, Lisa Mühlematter, Nik Edwin
Wagner, Leandra Wehrli, Leandra Wenk, Gabriel
Christopher Zollinger

Kirchenvorsteherschaft

Mittwoch, 17. Juni. Anträge sind bis spätestens
10 Tage vor der Sitzung ans Sekretariat zu rich-
ten.

Gottesdienste und Musik



Einweihung des Segels der Hoffnung auf dem Friedhof Feldli

Die interreligiöse Einweihung findet am Don-
nerstag, 11. Juni um 18 Uhr auf dem Friedhof
Feldli am Rondell mit dem grossen Mosaik statt.
Im Anschluss an die Feier gibt es einen kleinen
Aperó im Kirchgemeindehaus Lachen.
Herzliche Einladung dazu.
Weitere Infos: Pfarrer Uwe Habenicht

Kinder und Jugend

Anmeldung Konf-Kurs

Der neue Konf-Kurs beginnt im August für alle
Jugendlichen, die nach dem Sommer die
3. Oberstufe besuchen. Sollten Sie keine Anmel-
dung per Post für Ihr Kind erhalten haben, mel-
den Sie sich bitte bei Pfarrer Uwe Habenicht,
uwe.habenicht@straubenzell.ch



FEIER.ABEND Konzerte

**Freitags, 19 Uhr, Begegnungszentrum,
Oberstrasse 299**

Konzert & gemütlicher Ausklang bei
Feuer und Getränken. Wer mag kann sich
gerne etwas zum Grillieren mitbringen.

10. Juli

akkoustic – Pop Duo
2 Stimmen, Piano & Cajon
Stilvolle Covers von grossartigen Pop-
songs.

7. August

Karisma – Pop/Soul Trio
Gesang, Piano, E-Bass
Ehrliche, berührende Eigenkompositio-
nen in Mundart.

11. September

Gritlis Jazzlokal – Jazz Standards im Duo
Gesang & E-Bass
Warmer, eleganter Jazz für Herz und Ohr.

Weitere Infos: Karin Heeb,
karin.heeb@straubenzell.ch

Jungs-/Mädchen-/Jugendtreff Haggen

Begegnungszentrum, Oberstrasse 299
Für alle Jugendlichen ab der 5. Klasse
jeweils von 17-19 Uhr

Jugendtreff Winkeln

Jugendraum Winkeln, Herisauerstrasse 75
Für alle Jugendlichen ab der 5. Klasse
jeweils am Mittwoch von 17-19 Uhr

Die genauen Daten entnehmen
Sie bitte dem QR-Code



Sechs St.Galler Stadtkirchen öffnen nachts ihre Türen

Freitag, 21./Samstag, 22. August, ab 17.30 Uhr,
Kirche Bruggen
Eine besondere Übernachtung zwischen Him-
mel, Turm und Kirchenbank, Glocken, Orgel-

pfeifen und Segen. Kerzenlicht, Stille und eine einzigartige Atmosphäre machen «Holy Sleep Over» unvergesslich. Bei «One night in heaven» erleben Jugendliche Gemeinschaft, Spannung und eine Prise Abenteuer. Nach unserem gemeinsamen Krimidinner mit feinem Essen geht es weiter mit einem spannenden und gemütlichen Abend.

Anmeldung: dominic.muehlematter@straubenzell.ch oder via QR-Code



Jungschar CEVI St.Gallen

5./20. Juni, Treffpunkt Bushaltestelle Riethüsli
4.-11. Juli Sommerlager
Infos unter www.cevisg.ch
bettina.mueller@cevisg.ch

Familie

Eltern-Kind-Treff

Am Dienstagvormittag, zwischen 9 und 11 Uhr,
Kirchensaal Bruggen (Zürcher Strasse 223)
Daten: 2. / 9. / 16. / 23. / 30. Juni,
Sommerpause 5. Juli bis 9. August
Weitere Infos: [Claudia Rufer Ritter](mailto:Claudia.Rufer.Ritter)

Erwachsene

Kaffeetreff

Dienstag, 9. Juni, 14.00-16.30 Uhr, Pfarreiheim
Bruder Klaus, Winkeln
Gemütliches Beisammensein, plaudern,
spielen, Handarbeiten...
Organisiert von den Frauenvereinen

Boccia spielen

Dienstag, 16. / 23. / 30. Juni und 7. / 14. / 21. /
28. Juli, 18.45-21.00 Uhr, Kirche Bruggen
Keine Anmeldung erforderlich. Findet nur bei
trockenem Wetter statt.
Weitere Infos: [Claudia Rufer Ritter](mailto:Claudia.Rufer.Ritter)

Gebet und Stille

Mittwoch, 3. Juni, 9.30 bis 10 Uhr, Altes Pfarr-
haus* Bruggen, Zürcher Str. 217
Gemeinsam zur Ruhe kommen, sich in der
Stille Zeit nehmen und im Gebet einen Moment
verweilen.
Weitere Infos: [Claudia Rufer Ritter](mailto:Claudia.Rufer.Ritter)

60plus im Westen

Mittwoch, 17. Juni
«Mir fahred mit em Bähnli...»
Ausflug mit Zvieri in Appenzell
Teilnahme nur mit Anmeldung bis 1. Juni an
claudia.rufer@straubenzell.ch, 071 272 60 71

«Lasst uns singen» mit Regula Frehner

Freitag, 25. Juni, 14.30-16 Uhr, Kirchensaal
Bruggen
Wir singen zusammen verschiedene Lieder.
Man kann mitsingen, mitsummen oder auch
bloss zuhören und dabei sein.
Weitere Infos: [Claudia Rufer Ritter](mailto:Claudia.Rufer.Ritter)

Morgenrunde um den Gübsensee

Mittwoch, 17. Juni, 6.35 Uhr, Treffpunkt
Bus-Endstation Winkeln
Weitere Infos: elisabeth.berger@straubenzell.ch

Offener Lesekreis

Dienstag, 23. Juni, 19.30 Uhr im Begegnungs-
zentrum, Oberstrasse 299
Frau Berger empfiehlt ein Buch... gemeinsam
begeben wir uns in die Welt der Literatur.
Weitere Infos: elisabeth.berger@straubenzell.ch

Erzählcafé «Ob nah oder fern - reisen kann bereichern»

Donnerstag, 9. Juni, 14.00-15.30 Uhr,
Kirchgemeindehaus Lachen
Erzählcafés sind moderierte Gespräche zu ei-
nem vorgegebenen Thema, um das sich die Ge-
schichten und Anekdoten der teilnehmenden
Personen drehen. Sie bieten die Möglichkeit,
Lebenserfahrungen zu teilen und sich inspirie-
ren zu lassen. Im Anschluss wird Café und ein
kleiner Zvieri angeboten.
Weitere Infos: [Pfarrerin Regula Hermann](mailto:Pfarrerin.Regula.Hermann)

Mittagstische

Wir bitten Sie um Anmeldung.

Kirchgemeindehaus Lachen

Juli fällt aus

Kath. Pfarreiheim Bruggen

Dienstag, 9. Juni / Juli fällt aus, 12 Uhr
Anmeldung bis Samstagabend: 071 277 91 83,
Mägi Caluori oder Mail: maegicama@web.de
Kirchensaal Bruggen

Donnerstag, 18. Juni / Juli fällt aus, 12 Uhr
Anmeldung bis Dienstag: 071 277 22 87

Begegnungszentrum Haggen, Oberstrasse 299

Dienstag, 23. Juni, 12 Uhr
Anmeldung bis Montag: 079 462 59 32
Anmeldung Transport: 071 311 35 17

Kath. Pfarreiheim Bruder Klaus, Winkeln

Donnerstag, 25. Juni, 12 Uhr
Anmeldung bis Dienstagabend: 071 311 13 68
Restaurant Broggepark, Alpsteinstrasse 3
Freitag, 26. Juni, 11.30 Uhr, Kosten Fr. 15.00,
Anmeldung bis Mittwoch unter: 071 272 60 72

Seniengottesdienste

Pflegeheim Bruggen
9. Juni, 10 Uhr, ref. Gottesdienst
7. Juli, 10 Uhr, ref. Gottesdienst

Altersheime Sömmerli

Cafeteria Haus Lilienfeld
10. Juni, 10 Uhr, ref. Gottesdienst
8. Juli, 10 Uhr, ref. Gottesdienst

Jassnachmittag

Montag, 1./15./29. Juni, 14 Uhr, Kirchgemein-
dehaus Lachen

Senienspielnachmittag

Dienstag, 16. Juni, 14.30 Uhr,
Restaurant Broggepark

Save
the
date!

Biblisches Krimidinner!

«Der Fluch der Wüste» - ein tödliches Geheimnis aus Abrahams Tagen

Freitag, 14. August, 18.30-21.30 Uhr,
Restaurant Broggepark
Tauche ein in eine geheimnisvolle Ge-
schichte voller Geheimnisse, verborgener
Wahrheiten und unerwarteter Wendungen!
Der Schauplatz: die Weiten der Wüste
Negev zur Zeit Abrahams. Mitten in dieser
kargen Landschaft geschieht ein Mord.
Schlüpfen Sie selbst in eine der Rollen, wer-
den Sie Teil der Geschichte und helfen Sie
dabei, den Fall zu lösen. Freuen Sie sich auf
einen aussergewöhnlichen Abend voller
Spannung, Gemeinschaft und überraschen-
der Erkenntnisse und lassen Sie sich kulina-
risch verwöhnen. Unkostenbeitrag für das
3-Gänge-Menü inkl. Getränk CHF 30.00.
Anmeldung bis zum 7. August bei
tim.mahle@straubenzell.ch

Wann wird wieder getanzt?

Rückblick auf das Thema Gesundheit in der Passionszeit

In der zurückliegenden Passionszeit haben wir uns an den Sonntagen mit den Säulen der Gesundheit beschäftigt: Schlaf, Bewegung, Ernährung, gute Gewohnheiten und soziale Beziehungen. Mit jungen Familien, Älteren und Jugendlichen wurde zudem über Ernährung und andere Gesundheitsfragen gesprochen und informiert.

Auf Anregung von Dr. Johannes Haarer, der als Arzt im Kantonsspital St.Gallen tätig und bei uns in der Kirchvorsteherschaft aktiv ist, haben wir unseren Blick auf Prävention und das, was wir jeden Tag für eine gute Gesundheit tun können, gerichtet. Im nächsten Jahr werden wir das Thema in einem Gottesdienst nochmals aufnehmen.
Unvergesslich ist allen ganz sicher der Abend im Begegnungszentrum, an dem wir uns zum Line Dance getroffen haben, was allen Beteiligten so viel Freude gemacht hat, dass ich sehr oft darauf angesprochen werde, wann wir uns denn das nächste Mal zum Tanzen treffen.
Die Erfahrung in einer Gruppe ohne Partnerzu-



ordnung gemeinsam zu tanzen, war in der Tat sehr schön und eindrücklich, weshalb es wirklich schön wäre, wir könnten weitere Tanzanlässe anbieten. Dafür bräuchte es lediglich ein kleines Team, das diese Anlässe plant und koordiniert. Anne Dietrich steht als Ansprechpartnerin zur Verfügung und würde Starthilfe bieten. Engagierte können sich direkt bei ihr melden. Und dann heisst es vielleicht schon bald wieder: Musik ab zum Tanz!

Uwe Habenicht

Unser neu gestalteter Garten – wir feiern ein Sommerfest!



Nach den trockenen Wochen im Frühjahr zeigt sich nun erstes Grün im neuen Pfarrhausgarten. Wir hoffen, dass unser Garten bis zum Sommerfest in voller Pracht erblühen wird.

Mit viel Engagement haben Frauen, Männer und Kinder den Garten mit professioneller Unterstützung angelegt und mit Pflanzen neu gestaltet. Entstanden ist ein vielfältiger Ort mit Sandhaufen zum Spielen, mit neuen Sträuchern und einheimischen Pflanzen. Die Arena aus Steinblöcken lädt unterschiedliche Generationen dazu ein, das Zusammensein zu pflegen bei Veranstaltungen und in Gottesdiensten. Entstanden ist eine Umgebung für Begegnungen und zugleich ein Rückzugsort für persönliche Momente. Der neu gestaltete Garten

schaft somit auch Raum für Austausch, Kreativität und Erholung im Alltag.

Ein herzliches Dankeschön an alle Mitwirkenden – von jung bis alt – für ihren grossartigen Einsatz!

Zum Sommerfest am 13. Juni ab 14.30 Uhr sind alle herzlich eingeladen. Gemeinsam möchten wir den neuen Garten mit Leben füllen und das Zusammensein geniessen. Wir freuen uns auf euch.
Claudia Rufer Ritter



Hannes vo Wald liebt es, während seinen Auftritten sein Publikum zu erspüren, spontan und intuitiv zu reagieren und erfreut sich andererseits daran, in der stillen Werkstatt seine unzähligen Sachen zu sichten und zu ordnen, um dann daraus neue Objekte oder Zaubertricks zu kreieren.

Programm

- ☀️ **«Hannes vo Wald»** bereichert den Nachmittag mit Zaubertricks und viel Humor



- ☀️ **Verschiedene Spiele** für Klein und Gross

- ☀️ **Livemusik «La Tavola»**



- ☀️ **Bunte Fahnen gestalten** für den Pfarrhausgarten

- ☀️ **Dessert, Popcorn, Kaffee, Getränke** werden offeriert

- ☀️ **Verdankung** der freiwilligen Mitarbeitenden um 16.15 Uhr

- ☀️ **«Gott im Grünen suchen»** Eine kurze Einweihungsfeier zum Mitsingen und Mitmachen um 17 Uhr

- ☀️ **Gemütlicher Ausklang** nach 17.30 Uhr
Essen vom Grill - nur bei warmem Wetter

Wir freuen uns sehr darauf, mit Euch zu feiern.

Ganz Ohr auf dem Bauernmarkt

Jeden Freitag in der warmen Jahreszeit stehen wir von «reformiert mittendrin» und der katholischen Cityseelsorge auf dem Bauernmarkt - unmittelbar beim Brunnen mit Blick auf Marktgeschehen und Vadian.



Manchmal ist da nur ein kurzes, wissendes Nicken: «Ah ja, die Kirche ist da!» Freundliche Hunde und neugierige Kinder sind nicht selten Türöffner für ein kurzes Gespräch. Dann kommen die, die immer vorbeischauen – auf ein Glas Wasser, ein Schoggiherzli und einfach ein bisschen reden wollen. Und dann gibt es auch noch diejenigen, die einen Rat suchen, die

hören wollen, was wir denken und vielleicht eine weitere Perspektive oder einen möglichen nächsten Schritt aufzeigen können.

Für alle sind wir da – jeden Freitag mit «Ganz Ohr» auf dem Bauernmarkt. Schauen Sie doch auch mal vorbei!

Cathrin Legler

«Sommersegen to go» – Deine Stärkung für unterwegs

Sommerzeit ist Ferienzeit. Viele Menschen sind unterwegs – auf dem Weg in die Ferien, zur Arbeit oder einfach mitten im Alltag. Auch wir vom Team der Cityseelsorge «reformiert mittendrin» machen uns auf den Weg, um Menschen unterwegs zu begegnen.

Am Mittwoch, 1. Juli, lädt «reformiert mittendrin» zu einer besonderen Sommeraktion am Bahnhof St.Gallen ein. Zwischen 12 und 16 Uhr sind wir am Haupteingang (Zugang Unterführung Ost) präsent – offen für Gespräche und mit einem erfrischenden und stärkenden «Sommersegen to go»

Der Sommer lädt zum Aufbrechen ein – zu Reisen nach aussen und vielleicht auch nach innen. Unser «Sommersegen to go» möchte dabei begleiten: unkompliziert, offen und herzlich. Kommen Sie vorbei, lassen Sie sich beschenken und nehmen Sie ein Stück Segen mit auf Ihren Weg.



Aktuell aus dem Centrum:

Konzertabend: «Berliner Divas – Die schönsten Melodien von einst»

Donnerstag, 11. Juni, 19.30 Uhr, Kirchgemeindehaus St.Georgen, anschliessend Apéro

Im nächsten Konzert unserer vierteiligen Reihe in St.Georgen entführt Mélanie Adami in die schillernde Welt der Berliner Divas der 1920er- und 1930er-Jahre. Wer kennt sie nicht – die unvergänglichen Klassiker jener Epoche? Titel wie «Lili Marleen» oder «Kann denn Liebe Sünde sein?» spiegeln den Glamour, die Melancholie und den unverwechselbaren Klang des damaligen Berlin wider und lassen die legendären Stimmen von Marlene Dietrich oder Zarah Leander lebendig werden.

In einer fein abgestimmten kammermusikalischen Besetzung wird Mélanie Adami von der Cellistin Andrea Sutter und von Claire Pasquier am Klavier begleitet. Diese besondere Kombination verleiht den bekannten Liedern eine neue Klangfarbe – sie befreit die Hits von einst behutsam vom Staub der Jahrzehnte und lässt sie für ein heutiges Publikum in frischem Glanz erstrahlen.

Laurenzenvesper

Freitag, 12. Juni, 18 Uhr, Kirche St.Laurenzen

Im Dreiviertelakt in den Sommer

Eine halbe Stunde zum Ankommen, Auftanken und Weitergehen.

Bernhard Ruchti, Musik; Cathrin Legler und Kathrin Bolt, Lesungen. Im Anschluss gibt es die Möglichkeit, in der DenkBar zu Vespern.

New Orleans church Service

Dienstag, 16. Juni, 23.15 Uhr

Am beliebten Jazz-Festival rockt die Laurenzenkirche

Mit Malcolm Green (Voice and Sax), Andreas Hausammann (Piano), Marc Oxendine (Bass), Markus Brechbühl (Drums), Pfrn. Kathrin Bolt (Texte)

19.30 Uhr: öffentliche Hauptprobe

ZMORGEI-Gottesdienst

Sonntag, 5. Juli, 9.30 Uhr, Kirche St.Laurenzen

Fahre hinaus wo es tief ist. Meditativer Gottesdienst mit Körperreise und langem Orgelspiel. Im Anschluss gibt es die Möglichkeit, gemeinsame «Zmorge» zu essen. Pfrn. Kathrin Bolt; Musik: Bernhard Ruchti

GANZ OHR - FÜR IHRE ANLIEGEN

Donnerstag, 16-18 Uhr, Kirche St.Laurenzen
Gibt es Dinge, die Sie im Moment beschäftigen oder belasten? Sprechen Sie mit einer ausgebildeten Seelsorger*in, der unter Schweigepflicht steht. Ein Angebot für alle, unabhängig von religiöser Zugehörigkeit.

11.06. Matthias Wenk

18.06. Cathrin Legler

25.06. Kathrin Bolt

02.07. Bruno Fluder



Familienfest «Kirche Kunterbunt»

Samstag 13. Juni 9.30-15.00 Uhr,
Kirche St.Laurenzen

Ankommen und Willkommensein, Aktiv-Mittmachzeit, gemeinsame Feier, Essen. Offenes Programm zum Kommen und Gehen. Stationen in der Laurenzenkirche mit Familien-segen

Mehr Infos zum Fest:
familienfest-kunterbunt.ch



Gottesdienst auf der Schwägalp

Am 5. Juli feiern wir, die Kirchgemeinde Straubenzell, wieder Gottesdienst auf der Schwägalp in der Bergkapelle. Er beginnt um 9.30 Uhr.

«Aus eigener Kraft?!» wird das Predigtthema sein.

Das Trio Gioia wird Musik machen und wer weiss, vielleicht fängt am Ende wieder jemand zu tanzen an, wie im letzten Jahr und die Musik spielt einfach weiter.

Herzliche Einladung.



Reformierte Kirche
Straubenzell St.Gallen West

«Heute schon ge(k)tauft?!» – Ein Tag voller Begegnungen

Bei strahlendem Frühlingwetter und regem Treiben in der St.Galler Innenstadt setzte die Cityseelsorge «reformiert mittendrin» an den «Pick!»-Shopping Days am 1. Mai einen besonderen Akzent: Unter dem Motto «Heute schon ge(k)tauft?!» lud das Team rund um Cathrin Legler, Tim Mahle und Matthias Wenk dazu ein, sich in der Kirche St.Laurenzen taufen oder segnen zu lassen.



Die geöffneten Haupttüren der Kirche luden zahlreiche Menschen dazu ein, einzutreten, in-zuhalten und das Angebot der Cityseelsorge wahrzunehmen. Bereits am Informationsstand vor der Kirche ergaben sich viele persönliche Gespräche mit Menschen, die neugierig auf das ungewöhnliche Angebot waren oder sich über die Bedeutung der Taufe informierten. Erfreulicherweise konnte das Team von «reformiert mittendrin» zwei besondere Taufen feiern. Dabei handelte es sich um Menschen, die sich schon seit längerer Zeit mit dem Wunsch nach einer Taufe beschäftigt hatten und nun den passenden Moment fanden, diesen Schritt zu gehen.

So entschied sich eine Familie, nachdem sie im Vorfeld von der Aktion gelesen hatte, ihr Kind bei der Aktion taufen zu lassen. Gemeinsam mit Gotti und Götti sowie weiteren Angehörigen wurde dieses besondere Ereignis gefeiert. Neben den Taufen nutzten viele Besucherinnen und Besucher die Gelegenheit für persönliche Segensworte, Taferinnerungen oder Gespräche über Glaubens- und Lebensfragen. Einzelpersonen, Paare und Familien liessen sich segnen oder nahmen sich Zeit, über die Bedeutung von Taufe und Segen nachzudenken. Für das Team von «reformiert mittendrin» zeigte der Tag eindrücklich, dass Kirche im öffent-

lichen Raum Menschen erreicht – mitten im bunten Leben der Stadt. Die positive Resonanz und die vielen Begegnungen machten deutlich: Spirituelle Angebote haben auch dort ihren Platz, wo Menschen unterwegs sind.

Cathrin Legler



«Mit Musik Hoffnung schenken»

Generationenchor-Konzert im Linsebühl

Sonntag, 28. Juni, 11.30-12.15 Uhr, Kirche Linsebühl

Die Kirchgemeinde St.Gallen C lädt zu einem besonderen Sommerkonzert ein: Die Kinder- und Jugendkantorei St.Gallen C singt, gemeinsam mit grossen und kleinen Gästen, Lieder zum Thema «Jeder einzelne ist besonders – gemeinsam sind wir stark». Unter der Leitung von Verena Förster und begleitet am Klavier von Rosy Zeiter entsteht ein berührendes musikalisches Erlebnis für die ganze Familie. Der Anlass unterstützt die Nothilfe für Kinder im Libanon von Terre des Hommes Schweiz. Kurzentschlossene Sängerinnen und Sänger von 4 bis 99 Jahren jeder Nationalität und Religion sind herzlich eingeladen, in diesem Generationenchor mitzusingen.

Infos zu den Proben sind unter www.ref-sgc.ch/kinderkantorei zu finden.



Klanghalt

«Was, wenn das Paradies ein Zustand ist, der entsteht, wenn wir einander ganz und gar – mit Haut und Haaren – lieben?»

Dieser Satz las ich in einem Blogbeitrag von Martin Thoms bei reflab.ch. Er beschreibt das Paradies nicht als Ort, den der Mensch erreichen kann. Das Paradies kann nicht erarbeitet werden mit Wohlverhalten oder tadellosem Lebenswandel. Es ist nicht ein Ort der fernen Zukunft, wenn das, was wir Erde nennen, nicht mehr ist. Nach Thoms ist das Paradies hier und jetzt. Immer dann, wenn Menschen sich lieben – so ganz – mit Haut und Haaren. Das Paradies entsteht immer wieder und immer wieder neu. So, wie es auch im Lied der Lieder beschrieben wird. Zum Beispiel hier:

*Wie köstlich ist deine Liebe, köstlicher als Wein!
Der Duft deiner Salben übertrifft alle Wohlgerüche.*

*Von Honig triefen deine Lippen, meine Braut.
Wie süsse Honigmilch schmeckt deine Zunge,
und deine Kleider duften nach dem Libanon
(4,10.11).*

In jedem Klanghalt sind Ausschnitte aus dem Lied der Lieder in unterschiedlichen Sprachen zu hören.

Am 27. Juni 2026 um 17 Uhr im Kreuzgang St.Katharinen singt zudem das Vokalensemble «Cappella Choralis» St.Gallen unter der Leitung von Michael Wersin.

Cathrin Legler

Aktuell aus dem Tablat:

Gedanken und Musik: Taktgefühl

Freitag, 5. Juni, 19 Uhr, Kirche Grossacker
Texte: Pfarrerin Andrea Weinhold;
Musik: Quartett «Die Vier»

Kirche Kunderbunt – für alle Generationen

Samstag, 13. Juni, 9.30 bis 13.00 Uhr,
Klosterplatz St.Gallen

Die kath. und evang. Kirchen St.Gallen-Appenzell laden alle Familien zu einem grossen Fest nach St.Gallen ein. Wir basteln, experimentieren, spielen, feiern und essen zusammen. Das Familienfest würdigt und verdankt den grossen Einsatz, den Familien täglich leisten. Am Fest können Familien einfach mal sein, die verschiedenen Programmpunkte geniessen und zusammen mit vielen anderen Familien einen tollen Tag erleben und gemeinsam den Glauben feiern. Die Teilnahme ist kostenlos. Das Fest richtet sich an Kinder mit ihren Bezugspersonen: Mütter, Väter, Grosseltern, Gotti, Götti und alle, die sich mit den Familien verbunden fühlen. Mehr Infos zum Fest: familienfest-kunterbunt.ch

Konzert «coro d'oro»

Samstag, 20. Juni, 18.30 bis 20.00 Uhr,
Kirche Halden

dolce vita

Der Frauenchor «coro d'oro» singt italienische Popsongs von Amore bis Azzurro. Anschliessend gibts Outdoor-Risotto und Getränke an der Bar.

Menschen aus unseren Kirchgemeinden – 5 Fragen, 5 Antworten

Name:
Elena Policante
Bezug zur Kirchgemeinde:
Synodale Kirchgemeinde Tablat
Beruf/Tätigkeit:
Stellenleiterin
PEACKS – Kirche mit Jungen Erwachsenen im Toggenburg
Dein Lieblingsort in der Stadt:



Der Garten beim Haus meiner Mutter mit Blick auf den Stockberg und natürlich die drei Weihern.

Was hat Sie motiviert, sich freiwillig zu engagieren?

Ich engagiere mich seit Jahren freiwillig im Cevi St.Gallen und im Appowila Verein. Ich schätze das Vereinsleben, den Zusammenhalt und die Freude, die man damit anderen und dadurch auch sich selbst machen kann. Seit

einem Jahr bin ich in der Synode. Eine meiner Freundinnen, die bereits selber in der Synode ist, meinte, es brauche mehr junge Leute. Da ich ihr da nicht widersprechen konnte, habe ich kandidiert. Man ist Teil eines Gremiums, dass viel verändern kann und da braucht es alle Generationen.

Was war Ihr schönstes Erlebnis bei Ihrer Freiwilligenarbeit?

Kurz nach meiner Wahl in die Synode habe ich mit zwei jungen Erwachsenen im Toggenburg darüber gesprochen. Beide waren sehr interessiert und eine davon (19 Jahre jung!) wurde diesen Frühling in die Synode gewählt. Dies möchte ich mir nicht alleine auf die Fahne schreiben aber es zeigt, wie wichtig Vorbilder sind und es hat mich mega gefreut, dass ich ihr bei der Entscheidung zur Kandidatur behilflich sein konnte.

Was würden Sie anderen sagen, die überlegen, sich freiwillig zu engagieren?

Freiwilligenarbeit motiviert und setzt ein Zeichen. Es wirkt sich positiv auf die eigene Ent-

wicklung aus, und man lernt immer wieder neue spannende Leute kennen. Egal ob im Cevi, Appowila oder der Synode; man kann etwas bewegen und sich für seine Werte einsetzen.

Wie erleben Sie den Zusammenhalt oder die Stimmung im Team?

Obwohl man sich nicht so oft sieht als Synodale, erlebe ich die Stimmung als sehr positiv und wohlwollend. Das Team gibt mir das Gefühl, dass ich jederzeit anrufen könnte, wenn ich eine Frage zu den Synodalgeschäften habe.

Was haben Sie persönlich durch Ihr Engagement gelernt?

Ich habe realisiert, wie wichtig es ist, sich einfach Mal zu trauen für ein Amt zu kandidieren, auch wenn man selbst denkt, man wisse noch zu wenig darüber. Obwohl ich von Haus aus bereits vieles über die Synode wusste, lerne ich immer wieder Neues und muss einige Dinge auch immer wieder nachschlagen, zum Beispiel den Unterschied zwischen einem Postulat und einer Motion. Erfahrungen sammelt man am besten in der Praxis.